

Der Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf



Foto: Lehmann

**Nehmt einander an wie
Christus euch angenommen
hat zu Gottes Lob.**

Röm 15,7

**Jan.
bis
Mrz.
2015**

Angedacht: Nehmt einander an...



...wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Da sind sie, die Kleinen, auf der Titelseite

unseres Gemeindebriefes. Kinder annehmen ist nicht schwer. Je kleiner sie sind, desto leichter fällt es uns, sie zu mögen. Allerdings können sie auch unfassbar nervig sein. Sie fordern ihre Eltern und Geschwister so unerbittlich, dass man schon mal die Geduld verlieren kann.

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“

Einen Menschen nicht annehmen ist schlimmer, als nur mal die Geduld verlieren. Oft fällt es uns schwer, gerade diejenigen mit all ihren Schrullen anzunehmen, die uns besonders nahe stehen. Nicht zufällig hat der abfällig gemeinte Begriff „buckelige Verwandtschaft“ Eingang in den allgemeinen Sprachgebrauch gefunden. Erwachsene Kinder sind genervt von ihren Eltern und umgekehrt. Geschwister sind sich oft

nicht grün, und von Tanten und Onkeln, die einem als Kind schon nasse Küsse verabreicht haben, nimmt man gerne Abstand.

Ja, es ist schwer, einander anzunehmen. Dazu gehört eine ganze Menge Verständnis, das man füreinander aufbringen muss. Das geht wiederum nur, wenn man bereit ist, Interesse füreinander zu zeigen und einander zuzuhören.

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“

„Nehmt einander an“, Ihr Christen, möchte ich hinzufügen.

Denn der, der am meisten dafür wirbt, ist Jesus selbst, der um die Schrulligkeit und Unzulänglichkeit der Menschen wusste und auch darum, was wir alle es am meisten brauchen: angenommen werden, wie wir sind. Wir üben das in unserer Gemeinde. Und immer wieder gelingt es. Wir freuen uns über alle, die dabei mitmachen.

Ganz herzlich, Ihre und Eure

Pja.'in Ch. Hagen

Angedacht.....	2
Neuer Organist.....	4
Girls-Night.....	5
Kinderbibeltag.....	6
Vorstellungsgottesdienst.....	7
Veranstaltungen u. Termine in Neulouisendorf.....	8
Evangelischer Kirchentag in Stuttgart.....	9
Herbstsynode 2014.....	11
Neues aus dem Kirchenkreis.....	13
Gruppen u. Kreise.....	15
Adressen und Telefonnummern in der Gemeinde.....	17
Gottesdienstplan.....	18
Beratung und Hilfe.....	20
Presbyterien.....	21
Geburtstage und Freund & Leid.....	23
Aus dem Jugendhaus, Kinderseiten.....	28
Durch die Fastenzeit.....	35
Weltgebetstag.....	36

Impressum

Leserbriefe und Beiträge - bitte möglichst mit Bildern! - sind herzlich willkommen. Das Recht redaktioneller Überarbeitung behalten wir uns vor. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, stammen die Bilder und Grafiken aus „Gemeindebrief, Magazin für die Öffentlichkeitsarbeit“ (GM).

Informationen und Mitteilungen aus den Gemeindegruppen und -kreisen bitte **bis spätestens zum 18. Februar 2015 einreichen.**

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf.

Redaktion: S. Eberhard, K. Eberhard (Bearbeitung Internet),
C. Hagen, Verantwortlich: T. Hagen, B. Solberg.

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, Gr.Oesingen.



Dieses Produkt **Bär** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Einen Auszug dieses Gemeindebriefs finden Sie im Netz auf unserer Homepage www.ev-kirche-kalkar.de

Die Ausgabe April – Juni 2015 erscheint am 18. März 2015

Neuer Organist in Kalkar



Orgel in der Ev. Kirche Kalkar

in einem Klever Senioren- und Pflegeheim.

So wie ich mich zum Christentum in seiner lutherischen Prägung bekenne, so stehe ich zum evangelischen Kirchenlied und zur evangelischen Kirchenmusik bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts.

Nachdem unsere Organistin Ursula Capecki aus beruflichen Gründen ihren Dienst bei uns beendet hat (sie ist jetzt künstlerische Leiterin des Klever Museums Haus Koekkoek), freuen wir uns über unseren „neuen“ Organisten, der vielen aber längst bekannt ist, nach etlichen Vertretungen, die er schon seit Jahren für Kalkar und Neulouisdorf übernommen hatte. Hier stellt er sich trotzdem noch einmal kurz vor:

„Mein Name ist Robert Bosch. Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet, und arbeite als Alltagsbegleiter

Ich bin dankbar dafür, mir so sympathischen Gemeinden mit meinen begrenzten Fähigkeiten - und das noch in Kalkar: auf einer so kostbaren Orgel - durch die Liedbegleitung dienen zu dürfen. Aber über allem steht das Bachsche SDG - Soli Deo Gloria / Allein Gott die Ehre.“

Wir heißen Herrn Bosch im jetzt regulär angestellten Dienst in Kalkar von Herzen willkommen und freuen uns auf seinen Beitrag zur Verkündigung der Frohen Botschaft unseres Gottes.

Girls-Night auf dem Fingerhutshof



Foto: Jugendhaus „Lupe

Vom 19. - 20.09.2014 fand die diesjährige Girls Night auf dem Fingerhutshof statt. Fast 30 Mädchen von 8 – 12 Jahren aus den Jugendhäusern: Lupe (Bedburg-Hau), Ev. Jugendhaus Kalkar, Päpp (Nütterden) und Trainstop (Kranenburg) fanden sich auf dem Fingerhutshof in Wissel ein, um unter dem Motto „Verwünscht am Feensee“ ein erlebnisreiches Wochenende zu verbringen. Bei herrlich spätsommerlichem Wetter wurden die Mädchen mit einem Begrüßungstrunk aus frisch gepresstem Obst und Gemüse begrüßt. Nun wurden die Zimmer bezogen und die Feen suchten sich für ihre Luftmatratzen und Schlafsäcke ein gemütliches

Plätzchen.

Als Nächstes durften die Mädchen an verschiedenen Workshops teilnehmen: Kreatives, Verkleiden, Feenfrisuren und Schminken standen auf dem Programm. Nachtwanderung durch den Feengarten, Lagerfeuer, Vorlesegeschichten und vieles mehr ließen keine Langeweile aufkommen. Natürlich sorgten leckere gesunde Mahlzeiten für das leibliche Wohl der jungen Feen. Nach einer aufregenden Nacht und etwas wenig Schlaf gab es ein stärkendes Frühstück und eine gemütliche Abschlussrunde für alle Mädchen und Betreuerinnen. Die Mädchen waren sich einig: „Wir freuen uns schon auf die nächste Girls-Night auf dem Fingerhutshof!“



Foto: Lehmann/ GM

„Schöne Freunde!“

Am 7. März feiern wir unseren nächsten KinderBibelTag. Zwischen 10:00 Uhr und 14:00 Uhr werden wir uns unter dem Motto „Schöne Freunde!“ mit Freundschaft und Schönheit befassen: werden singen, lachen, beten, tanzen, nachdenken, basteln, essen und trinken - vielleicht auch noch mehr.

Was sich das Vorbereitungsteam am meisten wünscht: dass der Tag gelingt und viele Kinder zwischen 6 Jahren und dem 6. Schuljahr mitmachen.

Anmeldung im Gemeindebüro oder unter 02824/2376 muss nicht sein, hilft uns aber beim Planen.



KONFIRMANDEN

Am 22. März stellen sich im Gottesdienst in Kalkar die Jugendlichen vor, die im April und Mai ihre Konfirmation feiern.

Das Thema des Vorstellungsgottesdienstes stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Aber so viel ist klar: es wird ein junger, kreativer, überraschender, anregender Gottesdienst,

von den jungen Leuten selbst ausgedacht, vorbereitet und durchgeführt.

Wir können uns darauf freuen, die Jugendlichen auf diese Art zu erleben und einen Einblick zu bekommen in das, was sie in den letzten Monaten im kirchlichen Unterricht erfahren haben.

Veranstaltungen und Termine in Neulouisendorf

Erntedankfrühstück in Neulouisendorf

Bereits zum siebten Mal fand im Oktober das gemeinsame Erntedankfrühstück für alle Neulouisendorfer und auswärtigen Gäste im Gemeindehaus statt. Es ist ein fester Bestandteil in unserem kirchlichen Veranstaltungskalender und wird gerne auch von einigen „ausgewanderten“ Neulouisendorfern genutzt, um frühere Bekannte oder Nachbarn wiederzusehen.

Für viele begann dieser Sonntagmorgen mit einem Kirchenbesuch, worüber sich in diesem Jahr besonders Pfarrer Bender aus Moyland/Louisendorf freute, der im Rahmen des „Kanzeltausches“ Dienst hatte.

Anschließend folgten alle der Einladung ins Gemeindehaus. Dort hatten die fleißigen Helfer wieder aufgetischt, und ca. 60 Personen ließen sich von dem reichhaltigen Frühstück verwöhnen. In fröhlicher Runde gab es genügend Zeit für angeregte Gespräche.

Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Helfern, die das Frühstück organisiert und zubereitet haben.

Diamantene und Goldene Konfirmation

Am Palmsonntag, 29. März, wird in der Neulouisendorfer Kirche die Diamantene und Goldene Konfirmation gefeiert. Hierzu gehören alle Jubilare, die 1954/55 und 1964/65 konfirmiert wurden.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr, anschließend gibt es für alle ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus. Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner oder eine Begleitperson sind ebenfalls herzlich willkommen.

Personen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, jetzt aber in Neulouisendorf wohnen, können ebenfalls daran teilnehmen.

Anmeldungen erbeten an Wolfgang Missweit (Tel. 02824/801346).

Evangelischer Kirchentag Stuttgart 3. bis 7. Juni 2015

Dauerkarte	98,00 € <ul style="list-style-type: none">• incl. Tagungsmappe u. voraussichtlich Fahrausweis
Ermäßigte Dauerkarte	54,00 € <ul style="list-style-type: none">• incl. Tagungsmappe und voraussichtlich. Fahrausweis• für Teilnehmer bis einschl. 25 Jahre• Menschen mit Behinderung• Studenten• Rentner, wenn es die wirtschaftliche Lage erfordert
Förderkarte (mit Nachweis)	28,00 € <ul style="list-style-type: none">• incl. Tagungsmappe und voraussichtlich Fahrausweis• für Grundsicherungsempfänger• für ALG II Bezieher
Familienkarte	158,00 € <ul style="list-style-type: none">• incl. 2 Tagungsmappen und voraussichtlich Fahrausweise• Eltern und Elternteile mit Kindern bis 25 Jahre• Großeltern mit Enkelkindern bis 25 Jahre• in einer Partnerschaft lebende Erwachsene mit Kindern bis 25 Jahre
Tageskarte (Do, Fr, Sa)	33,00 € <ul style="list-style-type: none">• ohne Tagungsmappe, voraussichtlich inkl. Fahrausweis
Ermäßigte Tageskarte (Do, Fr, Sa)	18,00 € <ul style="list-style-type: none">• ohne Tagungsmappe, voraussichtlich inkl. Fahrausweis• Teilnehmende bis einschl. 25 Jahre• Menschen mit Behinderung• Grundsicherungsempfänger, ALG-II Bezieher• Studenten, Rentner
Abendkarte (ab 16 Uhr)	15,00 € <ul style="list-style-type: none">• ohne Tagungsmappe, voraussichtlich mit Fahrausweis

Evangelischer Kirchentag Stuttgart 3. bis 7. Juni 2015

Gemeinschaftsquartier	21,00 € <ul style="list-style-type: none"> • Unterbringung in Schulen und Turnhallen • incl. Frühstück
Privatquartier	21,00 € <ul style="list-style-type: none"> • möglichst für Teilnehmer ab 35 Jahren
Familien: Gemeinschaftsquartier Privatquartier	42,00 € <ul style="list-style-type: none"> • Unterbringung in Schulen in kleinen Gruppen • nur Unterbringung für die gesamte Dauer des Kirchentages möglich (TN ab 35 Jahre od. Behinderte)
Kinder bis 5 Jahre	keine Karte für den Kirchentag, kein Fahrausweis notwendig
Kinder 6- einschl. 12 Jahre	keine Karte für den Kirchentag, bei Bedarf Fahrausweis für ÖPNV (selbst besorgen)
Kinder ab 13 Jahre	ermäßigte Dauerkarte oder Familienangehörigen-Karte
Begleitpersonen	kostenfreier Besuch des Kirchentages für Begleitpersonen von Behinderten mit Eintrag „B“ im Ausweis
Termine u. Fristen	<ul style="list-style-type: none"> • Anmeldung ab sofort • Anmeldeschluss f. TN mit Quartierwunsch 15. März 2014 • Versand der Unterlagen ab April 2015 • Versand der Quartiernachweise ca. 4 Wochen vor Beginn des Kirchentages

Anmeldungen:

über unser Gemeindebüro, Kesselstr. 3, Tel. 02824 / 2376

Weitere Informationen:

Internet: www.kirchentag.de

E-Mail: info@kirchentag.de, Tel.: 040 430 931-100

Post: 34. Ev. Kirchentag, Neue Burg 1, 20457 Hamburg

Synode spart an Klinikseelsorge, Erwachsenenbildung und KDA



Es waren keine leichten Entscheidungen, welche die Synodalen treffen mussten:

Hinter der Diskussion um die Zukunft der kreiskirchlichen Arbeitsfelder verbarg sich die Frage, welche Arbeitsgebiete der Kirchenkreis aufgeben will, um seine Sparziele, 50.000 Euro kurzfristig und 100.000 Euro mittelfristig, zu erreichen.

In leicht abgeänderter Form schloss sich die Synode des Evangelischen Kirchenkreises Kleve dem Vorschlag des Kreissynodalvorstands an: Eine halbe Pfarrstelle Seelsorge in der LVR-Klinik wird kurzfristig eingespart (es verbleiben 1,5 Stellen), die Erwachsenenbildung soll 2017 aufgegeben werden, der kreiskirchliche Anteil am Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt Duisburg/Niederrhein soll

ab 2019 entfallen. Betriebsbedingte Kündigungen sollen jedoch vermieden werden.

Heiß diskutiert wurden in der Ev. Stiftung Kleve auch die 600.000 Euro, welche die Diakonie im Kirchenkreis nun von den Gemeinden als Sonderzahlung bekommt. Gegenanträge der Kirchengemeinde Geldern, diese Summe nicht zu zahlen, gegebenenfalls als Mitglied aus dem Diakonie Verein auszustiegen, um gegebenenfalls eigenverantwortlich diakonische Angebote zu machen, hatten keinen Erfolg. Die Träger der Diakonie, sprich Kirchengemeinden, Kirchenkreis und die Ev. Stiftung Kleve, könnten zwar die Mitgliedschaft laut Satzung beenden, müssten aber weiterhin die synodal beschlossene Diakonie-Umlage in Höhe von 13 Prozent des Kirchensteueraufkommens zahlen. Das ergab eine Anfrage beim Landeskirchenamt. Das bewilligte Geld soll nun die Handlungsfähigkeit der Diakonie stärken, die ihre Mittel aus Refinanzierungen und Kirchensteuern erhält.



Fotos u. Text: Schmelting, Kirchenkreis

Mit großer Mehrheit der 61 Stimmberechtigten sprach sich die Synode zudem dafür aus, dass der Kirchenkreis (in Gemeinschaft mit anderen niederrheinischen Kirchenkreisen) auf der Landessynode der rheinischen Kirche im Januar 2015 nochmals eine größere Summe für die kirchliche Flüchtlingsarbeit beantragt. Damit soll vor allem die ehrenamtliche Arbeit von örtlichen Flüchtlingsinitiativen weiter unterstützt werden.

Die Landeskirche beschäftigt sich ebenfalls mit Spardiskussionen, ein Antrag des Fachausschusses Jugend, die Klever Landessynodalen mögen sich für eine zunächst inhaltliche, konzeptionelle Diskussion einsetzen, bevor die Einsparungen im Jugendbereich beschlossen werden, fand am Samstag in Kleve keine Mehrheit.

Macht Schokolade fair! – Kreativ-Wettbewerb



Tolle Preise warten auf die Gewinner des Kreativ-Wettbewerbs, den der Ev. Kirchenkreis Kleve nun ausschreibt. Es gilt dabei, das Kampagnen-Motto „Macht Schokolade fair“ kreativ umzusetzen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Ob in Bild oder Film, in Text oder Ton, als Lied oder Skulptur, alles ist möglich!

Mitmachen können neben Einzelpersonen Schulklassen, Kindergärten, Frauen-, Männer- und Jugendgruppen. Die Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche ist dabei keine Voraussetzung!

Die Ergebnisse sollten allerdings bis zum **30. Januar 2015** bei den ev. Gemeindebüros oder beim Ev. Kirchenkreis, Niersstraße 1 in Goch abgegeben werden, damit sie von der Jury begutachtet werden können.

Die Jury bewertet neben dem fachlichen Geschick vor allem die Aussagekraft des Objektes und den betriebenen Aufwand. Einzelpersonen winkt als Hauptpreis ein Smartphone, das sogenannte „Fairphone“. Der Gruppensieger gewinnt ein Schokoladenfest. Sachpreise stehen für die weiteren Plätze zur Verfügung.

Alle am Wettbewerb teilnehmenden Objekte werden dann der Öffentlichkeit während einer Ausstellung vorgestellt. Wichtig: nicht vergessen den eigenen Namen, Gruppe, ggf. Alter und die Adresse anzubringen!



Vorsitzender des Ausschusses KDA Rudolf Müller, Superintendent Hans-Joachim Wefers und Vorsitzender des Ausschusses Weltmission und Ökumene, Holger Mackensen

Neuigkeiten aus dem Kirchenkreis

Neben dem Wettbewerb läuft die Unterschriftenaktion weiter. Der Kirchenkreis möchte 5.000 Unterschriften sammeln, die sich unter anderem für faire Löhne und gerechte Arbeitsbedingungen der Kakaobauern in der Elfenbeinküste, Ghana und Indonesien einsetzen. Die Unterschrift ist auch elektronisch auf der Seite des Kirchenkreises möglich:

www.kirchenkreis-kleve.de/schokoladenkampagne.html

Unterschriftenlisten können im Öffentlichkeitsreferat abgegeben und bestellt werden!

Reisen in Gemeinschaft

Neue Ziele:

Die Reisen des Ev. Kirchenkreises Kleve führen 2015 nach: Schlesien (19. bis 28. September), Büsum (28. August bis 6. September), Bad Rothenfelde (3. bis 17. Juni).

Eine Herbstreise hat den Spessart (18. bis 28. Oktober) zum Ziel.

Nähere Informationen ab sofort bei Christel Dückers unter 02823/

9444-36 oder per E-Mail

dueckers@kirchenkreis-kleve.de

Flyer mit den Programmen sind ab Anfang Dezember erhältlich.

Jugendbegegnung mit dem Partnerkirchenkreis: Wer ist dabei?

Vom 19. Juni bis 13. Juli 2015 kommen acht junge Leute aus Indonesien mit zwei begleitenden Pfarrern zu Besuch in den Kirchenkreis Kleve. Für diese Begegnung suchen wir junge Menschen, die sich für andere Menschen, deren Kultur und Alltag interessieren. An dieser Begegnung teilhaben können Jugendliche aus unseren Kirchengemeinden, wenn Sie 16 Jahre oder älter sind, die Verständigung läuft in englischer Sprache. Für Verpflegung und Materialien während dieser Zeit ist ein Eigenanteil von 200 Euro pro Person nötig.

Kontakt: Jugendreferent Bert Walther, Tel. 02823 / 9444-35 oder per E-Mail: walther@kirchenkreis-kleve.de



**Evangelischer
Kirchenkreis
Kleve**

www.kirchenkreis-kleve.de



KinderBibelTag-Team

Kontakt über:

Gemeindebüro, ☎ 02824-2376



Konfirmand(inn)en:

dienstags um 16:30 Uhr

Katechumen(inn)en

donnerstags um 16:30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5



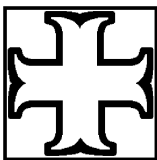
Ökumenischer Gospelchor mit Band

Leiter: Uwe Dannull, Reiherstraße 14, ☎ 80 330

Mobil: 0171-63 65 471, Fax: 961 99 91,

www.lord-n-joy.de / chorleiter@lord-n-joy.de

Proben: wöchentl. dienstags um 19 Uhr in der Kirche
(nicht während der Schulferien)



Ev. Frauenhilfe

Kontakt: Ute Tenter, Scholtenweg 9, ☎ 80 50 005

jeweils am zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5



Kleiderkammer

in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9

Kontakt über: Marianne Dalkowski ☎ 961 98 10

Ausgabe und Annahme: jeden 1. und 3. Montag,

15 bis 17 h (05.01. / 19.01. / 02.02. / 02.03. /

16.03.)

Gruppen und Kreise - Kalkar



Ev. Jugendhaus Kalkar, Birkenallee 1a

Leitung: Ilona Kania

☎ 80 41 21

E-Mail: evjugendkalkar@web.de

Büro: Montag 9.00 – 11.00 Uhr

Aktuelles Programm im Innenteil!



Sport in der Turnhalle Altkalkar

Leitung:

Irina Helm-Schatilow, 1 A

Alexander Weidenkeller,

mittwochs 18:00 – 22:00 Volleyball Jungen

donnerstags 19:00 – 21:30 Walking / Nordic-

Walking und Ausgleichsgymnastik/Entspannung

Jahreslosung 2015



**Nehmt einander an, wie Christus euch
angenommen hat zu Gottes Lob.**

Röm 15,7 (L)

Adressen und Telefonnummern in der Gemeinde

Pfr'in u. Pfr.	Christel und Thomas Hagen Kesselstraße 3 priv.: E-Mail: christel.hagen@ekir.de / thomas.hagen@ekir.de am besten zu erreichen: Mo., Mi., Do. 10:00 bis 11:00	02824 / 23 76
Pfr.	Klaus Bender Alle Bestattungen und Seniorenarbeit in Haus Horst, Haus am Monreberg sowie St. Nicolaus	02824 / 22 21
Gemeindebüro Kalkar	Birgit Solberg , Kesselstr. 3 E-Mail: kalkar@ekir.de Öffnungszeiten: NEU Mittwoch 9:00–12:00 u. 14.00-16.00 Donnerstag 8:00–13:00	02824 / 23 76 , FAX: 80 113
Homepage	www.ev-kirche-kalkar.de	
Neulouisendorf	<i>Die Kirchengemeinde unterhält kein ständig besetztes Büro. Bitte wenden Sie sich an:</i>	
Wolfgang Missweit	02824 / 80 346 , E-Mail: w.missweit@gmx.de	
Annemarie Altes	02824 / 36 39 , E-Mail: annemariealtes@gmx.de	
Küsterin Kalkar	Marianne Dalkowski , Kesselstraße 7	02824 / 961 98 10
Organist	Robert Bosch	
Gospelchor	Uwe Dannull www.lord-n-joy.de	02824 / 8 03 30 E-Mail: chorleiter@lord-n-joy.de
Jugendleiter(innen)	Ilona Kania, Anika Neuhaus und Ulrich Kremer Ev. Jugendhaus, Birkenallee 1 a E-Mail: evjugendkalkar@web.de	02824 / 80 41 21
Kleiderkammer	Marianne Dalkowski in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9	02824 / 961 98 10
Gemeindeschwester in Kalkar	Ute Tenter ,	02824 / 2376
Eine-Welt-Laden	Monrestraße 42 Kontaktperson: Hildegard Minten Jens Brinkmann Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag Donnerstag + Freitag	02824 / 4421 02824 / 97 65 112 9:30-12:30 15:00-18:00

Gottesdienste

	Kalkar	Neulouisendorf
1. Januar	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
4. Januar	10.45 Uhr G (M. Schuck)	9.30 Uhr G (M. Schuck)
11. Januar	10.45 Uhr GmA (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
18. Januar	10.45 Uhr GKT (Rosen)	9.30 Uhr GKTmA (Rosen)
24. Januar	10.00 Uhr TG möglich (T. Hagen)	
25. Januar	10.45 Uhr G (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
1. Februar	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T. Hagen)
8. Februar	10.45 Uhr GmA (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
15. Februar	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr GmA (T. Hagen)
21. Februar	10.00 Uhr TG möglich (C. Hagen)	
22. Februar	10.45 Uhr GKT (Jordan-Schöler)	9.30 Uhr GKT (Jordan-Schöler)
1. März	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T. Hagen)
6. März	15.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Nicolai Weltgebetstag und St. Hubertus, Kalkar,	
8. März	10.45 Uhr GmA (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T. Hagen)
15. März	10.45 Uhr G m. Taufe (C. Hagen)	9.30 Uhr GmA (C. Hagen)
22. März	10.45 Uhr Vorstellung der Konfirmand(inne)n (T. Hagen)	Verlegt nach Kalkar
28. März	10.00 Uhr TG möglich (T. Hagen)	
29. März Sommerzeit	10.45 Uhr G (C. Hagen)	10.00 Uhr Gold- u. Diamantkonfirmation (T. Hagen)

G Gottesdienst, **GKT** „Kanzeltausch“, **TG** Taufgottesdienst
GmA Gottesdienst mit Abendmahl - in Kalkar i.d.R. am 2. So i. Monat und in NLD i.d.R. am 3. So i. Monat

und weitere Termine

	Kirchenkaffee ist an jedem Sonntag	Frühschoppen am 1. Sonntag i. Monat Kirchencafe am 3. Sonntag i. Monat
18. Januar		Konfis backen Waffeln zum Kirchencafe
7. März	Kinderbibeltag	

MONATSSPRUCH
MÄRZ 2015

Gott

Ist **Gott** für uns,
wer kann wider uns sein?

für uns

RÖMER 8,31

Beratung und Hilfe

Caritas- Sozialberatung **Larisa Burschinski** **02824 / 96 15 769**
Kirchplatz 3
Sprechstunde: Dienstag 15:00-17:00 + Donnerstag 9:00–11:00

„Calcarer Tafel“
Kontakt über **Rainer Jürgenliemk** 02824 / 801 83
Jens Brinkmann 02824 / 97 65 112
Gert Albert Verhülsdonk 02824 / 28 59

Diakonie im Kirchenkreis Kleve e.V.
Haus der Diakonie Brückenstraße 4, 47574 Goch
info@diakonie-kkkleve.de Telefon: 02823 / 93 02-0
www.diakonie-kkkleve.de

Gemeindegeschwester in Kalkar: Ute Tenter **02824 / 2376**

Betreuungsverein 47574 Goch, Brückenstraße 4
Helma Bertgen 02823 / 93 02 18
Theo Peters 02823 / 93 02 23

Beratungsstelle für Suchtkranke 47608 Geldern, Gelderstraße 39
Angelika Mölleken 02831 / 70 79 + 70 70

Sozialberatung 47533 Kleve, Feldmannstege 1
Monika Köster 02821 / 244 92

Parkinson-Gruppe 47533 Kleve, Feldmannstege 2
Fr. Haupt Tel.: 02821/ 9 89 27

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-/Partnerschafts- und Lebensfragen, Schwangerschaftskonfliktberatung
Webseite (mit Sprechzeiten etc.): www.ev-beratung.de
47441 **Moers**, Humboldtstraße 64 02841 / 99 82 600
47166 **Duisburg**, Duisburger Str. 172 0203 / 99 06 90

Telefonseelsorge: **0800 – 111 0 111** (gebührenfrei)

Das Presbyterium in Kalkar

Vorsitzender Pfr. Thomas Hagen	Wissel
Stellv. Vorsitzende Tina Kastner	Altkalkar
Kirchmeister Otto Andrae	Kalkar
Stellv. Kirchmeister Uwe Dräger	Appeldorn
Artur Kania	Hönnepel
Bettina Graven	Kalkar
Verena von Frommann	Wissel
Wolfdietrich von Laer	Kleve
Bettina Sobbe	Niedermörmter
Mitarbeiterpresbyterin Birgit Solberg	Altkalkar

Das Presbyterium in Neulouisendorf

Vorsitzender Wolfgang Missweit	Neulouisendorf
Stellv. Vorsitzender Pfr. Thomas Hagen	Wissel
Kirchmeister Heinz-Walter Becker	Neulouisendorf
Stellv. Kirchmeisterin Annemarie Altes	Neulouisendorf
Helma Altes	Neulouisendorf

Gruppen und Kreise - Neulouisendorf



Frauenkreis

Kontaktadresse

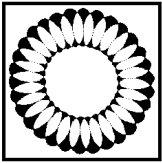
Regina Eberhard:

Irene Postelt

jeden zweiten Mittwoch im Monat um 14:30

im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf

☎ 2376



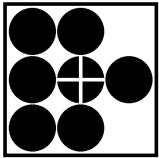
Bastelgruppe

Kontaktadresse: Irmgard Altes

mittwochs um 19:30

im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf

☎ 2376



Jugendclub

Ansprechpartner:

Andreas Becker, Neulouisendorf

Treffen: jeden 2. Freitag im Monat, um 20:00 Uhr

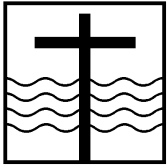
im Jugendkeller

(nicht während der Ferien)

☎ 2376

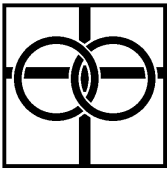
**Das Gemeindehaus in Neulouisendorf
kann für private Feiern gemietet werden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Frau Altes unter der Tel. Nr.: 02824 / 36 39**

Es wurden getauft - Kalkar



27.09. Jor
27.09. Mia
26.10. Gre
15.11. Col
15.11. Lec

Es wurden getraut - Kalkar



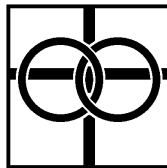
06.09. Ste

Es starben - Kalkar



15.07. Frie
22.09. Ma
21.10. Hilc
22.11. Elfr

Es wurden getraut - Neulouisendorf



21.11. Sv



21.10. K:

Nachruf -

Darum: wir leben oder sterben,
so sind wir des Herrn.
Römerbrief 14,8

Wir trauern um

Pfarrer i.R. Walter Querl

der am 25. November 2014 gestorben ist.

Herr Querl war von 1978 bis 1984 Pfarrer in unserer Kirchengemeinde.
Noch heute sprechen Menschen davon,
wie segensreich die pastorale Begleitung durch Pfr. Querl für sie gewesen ist.

Wir sind über seinen Tod traurig.
Doch mit dem Apostel Paulus vertrauen wir darauf, dass unser Gott Pfr. Querl
in seinen Händen geborgen hält und wir daher mit ihm verbunden bleiben.

Für die Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf

Thomas Hagen
Pfarrer

Wolfgang Missweit
Vors. d. Presbyteriums



Wir warten auf EUCH!

Montag: 16:00 - 20:00 Uhr

16:00 - 18:00 Uhr **Kinder- und
Jugendtreff**
(Programm im Ge-
meindebrief S. 30)

17:00 - 20:00 Uhr Computer-
Internetcafé
(14-tägig)

Dienstag: 15:00 - 21:00 Uhr

15:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenzeit

15:30 - 18:00 Uhr **Kindergruppe**
für alle Kids von 6 - 12
Jahren
(offenes Angebot)

17:30 - 21:00 Uhr **Jugendtreff**
mit Computer /
Internet

ab 18:00 Uhr **Sportangebote**
*in der Turnhalle
Birkenallee 19:*

18:00 - 20:00 Uhr Tanzgruppe

Mittwoch: 15:00 - 21:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr **Kindergruppe**
für alle Kids bis 12 Jahre (Programm im
Gemeindebrief S. 30 + 31)

18:00 - 21:00 Uhr **Jugendtreff**

ab 18:00 Uhr **Sportangebote**
in der Turnhalle Birkenallee 19:

18:00 - 20:00 Uhr **NEU!** Sport und Bewegungsspaß für Kinder

20:00 - 22:00 Uhr Sport für alle



Das Evangelische Jugendhaus informiert:

Donnerstag: 15:00 - 20:00 Uhr

15:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenzeit

15:30 - 18:00 Uhr **Kindergruppe** für alle Kids

(Programm im Gemeindebrief S. 31)

18:00 - 20:00 Uhr Offener Treff für **Jugendliche**

ab 17:00 Uhr Sportangebote

in der Turnhalle Birkenallee 19:

17:00 - 18:30 Uhr Tanzgruppe

19:00 - 21:30 Uhr Walking/Nordic Walking und
Ausgleichsgymnastik/Entspannung

Unsere Anschrift: Evangelisches Jugendhaus Kalkar
Birkenallee 1a, 47546 Kalkar
Tel.: 02824/80 41 21
E-Mail: EvJugendKalkar@web.de



29. MÄRZ 2015: Beginn der

Sommerzeit

Uhren um eine Stunde vorstellen

Foto: Wodicka

Kindergruppen sind immer...

...montags von 15:00-17:00 für alle Kids von 6-12 Jahren
im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

- 05.01.2015 Wir kochen einen Wintereintopf
- 12.01.2015 Wir gestalten einen Keilrahmen
- 19.01.2015 Backen für Kids
- 26.01.2015 Knüpfen mit Looms
- 02.02.2015 Vegetarisches aus dem Reich der Mitte
- 09.02.2015 Basteln mit Tonkarton
- 16.02.2015 Rosenmontag geschlossen!
- 23.02.2015 Wir machen Bügelperlenbilder
- 02.03.2015 Pfannekuchenessen im Jugendhaus
- 09.03.2015 Kinder-Billard-Turnier
- 16.03.2015 Spaghetti mit selbstgemachtem Pesto
- 23.03.2015 Wir basteln Windlichter
- 30.03.2015 Leckere Fruchtspieße mit Schokolade



...mittwochs von 15:00 - 18:00 Uhr für alle Kids von 6-12 Jahren
im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

- 07.01.2015 Wir backen bunte Lollis
- 14.01.2015 Könnt ihr mit Stäbchen essen?
- 21.01.2015 Bastel-Nachmittag im Jugendhaus
- 28.01.2015 Vitamin -Tag
- 04.02.2015 Wir machen leckere Bonbons
- 11.02.2015 Clown & Co im Jugendhaus/ Karneval!
- 18.02.2015 Bunt is(s)t gesund!
- 25.02.2015 Wir basteln mit Filz



Kindergruppen sind immer...

- 04.03.2015 Blütenzauber mit Window-Color
- 11.03.2015 Bastelrunde: Wir batiken
- 18.03.2015 Heute gibt es ein Frühlingsquiz
- 25.03.2015 Stadtrally im Xanten

...donnerstags von 14:30 - 18:00 Uhr für alle Kids von 6-12 Jahren

im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

- 08.01. 2015 Wir mischen heute unserer eigene Teekreation
- 15.01.2015 Bewegungsspiele in der Turnhalle
- 22.01. 2015 Wir backen heute einen Strudel
- 29.01.2015 Wir basteln mit Tontöpfen
- 05.02.2015 Hm, Clownpizza
- 12.02.2015 Das Jugendhaus bleibt heute geschlossen!
- 19.02.2015 Herzen Konditorei und Bäckerei
- 26.02.2015 Heute dreht sich alles um ein Märchen
- 05.03.2015 Wir basteln Frühlings - Deko
- 12.03.2015 Heute kochen wir italienisch
- 19.03.2015 Wir nähen Eierwärmer
- 26.03.2015 Osterbäckerei



*Wir warten auf Euch!
Bis dahin!
Euer Jugendhaus-Team*



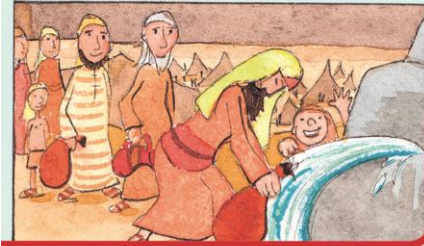
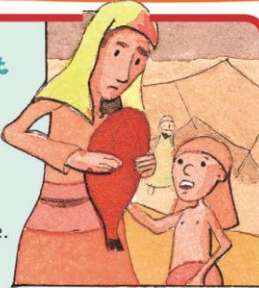
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet er zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15,22-27 und 17,1-7



Freude auf dem Fensterbrett

Im Gartengeschäft kannst du Narzissenzwiebeln kaufen. Sie heißen auch Osterglocken. Setze die Zwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!



Häschen wird vom Mathelehrer gefragt: „Wenn ich zehn Eier auf den Tisch lege und du legst noch mal zehn dazu, wie viele hast du dann?“ Häschen: „Tut mir leid, ich kann keine Eier legen.“

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der nimmersatte Kornbauer

Ein Bauer hebt seine reiche Getreideernte auf und sammelt immer mehr an. Er baut neue Scheunen dafür. Als sie fertig sind, stirbt er. Was hat ihm das Ansammeln von Reichtümern gebracht? **In welchem Evangelium steht die Geschichte vom reichen Kornbauern?**

„Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?“, fragt die Religionslehrerin. „Bis zum Herbst!“, antwortet Rosi, „weil dann die Äpfel reif waren.“

Die Wühlmaus will ihre Körner in die Vorratskammer für den Winter bringen: Welcher ist der richtige Weg?



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Walnuss-Schiffchen

Nimm eine halbe leere Walnusschale als Boot. Drücke eine kleine Kugel aus Knete oder Kaugummi in ihren Boden. Stecke ein Stoffrestchen oder ein Viereck aus Papier auf einen Zahnstocher. Stecke den Zahnstocher aufrecht in die Knete – das ist dein Segel! Ahoi, los geht die Fahrt!



Lösung Bibelrätsel:
 Im Lukas-Evangelium





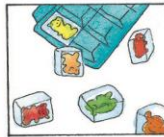
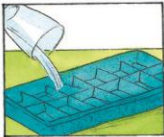
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Eiswürfel mit Gummibärchen

So geht's: Gieße Wasser oder Fruchtsaft in die Fächer eines Eiswürfelbehälters. Achtung: nicht ganz bis zum Rand! Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stelle den Behälter über Nacht ins Gefrierfach. An einem heißen Tag kannst du die Gummibärchen-Eiswürfel lutschen oder in einem Glas Sprudel auflösen.



Lachspiel mit Freunden

Ein Kind legt sich mit dem Rücken auf den Boden. Das zweite legt sich ebenfalls auf den Rücken, aber seinen Kopf auf den Bauch des ersten. Das dritte Kind legt sich auch hin und seinen Kopf auf den Bauch des zweiten, und so weiter. Wenn alle liegen, werden lustige Geschichten oder Witze erzählt. Das Lachen, das du durch den Bauch des Kindes, auf dem du liegst, hören kannst, ist sehr ansteckend!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Biblische Freunde



Der Hirtenjunge David ist neu am Hof von König Saul. Doch dann lernt er Jonathan kennen, den Sohn des Königs. „Da verband sich das Herz Jonatans mit dem Herzen Davids und Jonatan gewann ihn lieb wie sein eigenes Herz.“ So beschreibt die Bibel den Beginn dieser Freundschaft. Der Königssohn Jonathan schenkt David sogar seinen Mantel und seine Rüstung, damit sein Freund gut beschützt in den Kampf ziehen kann. Doch sein Vater Saul wird eifersüchtig auf David, weil er so erfolgreich ist. Jonathan hält trotzdem zu seinem Freund und hilft ihm sogar auf der Flucht.

Lies nach im Alten Testament:

1. Samuel 18



Durch die Fastenzeit

Sieben Wochen – sieben Themen: Das Motto für die Zeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag 2015 heißt „Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen“.

FEBRUAR

16 Mo
17 Di

18 Mi Aschermittwoch

1 Du bist wunderbar gemacht!

Psalm 139,14-18: Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin.



19 Do
20 Fr
21 Sa
22 So
23 Mo
24 Di

25 Mi

2 Du bist ein Talent!

1.Kor 12,7-11: Verschiedene Gaben – ein Geist



26 Do
27 Fr
28 Sa

MÄRZ

1 So
2 Mo
3 Di

4 Mi

3 Du bist nicht, wofür man dich hält!

Lk 19,1-10 Bei einem Sünder ist er eingekehrt



5 Do
6 Fr
7 Sa
8 So
9 Mo
10 Di

11 Mi

4 Du bist fair!

Eph 4,29-32 Redet, was gut ist, was erbaut, damit es Segen bringe



12 Do
13 Fr
14 Sa
15 So
16 Mo
17 Di

18 Mi

5 Du bist klein, aber wichtig!

Matth 19,13-15: Lasset die Kindlein zu mir kommen



19 Do
20 Fr
21 Sa
22 So
23 Mo
24 Di

25 Mi

6 Du bist schön!

Hohelied 1,15-2,3: Siehe, meine Freundin, du bist schön



26 Do
27 Fr
28 Sa
29 So
30 Mo
31 Di

APRIL

1 Mi

7 Du bist Gottes Ebenbild!

Genesis 1,24-27: Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn



2 Do Gründonnerstag
3 Fr Karfreitag
4 Sa Karsamstag
5 So Ostersonntag
6 Mo Ostermontag

7 WOCHEN OHNE

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE 2015
WWW.7-WOCHEN-OHNE.DE



Begreift ihr meine Liebe?

Liturgie von den Bahamas

Weltgebetstag der Frauen

6. März 2015

um 15.00 Uhr

St. Nicolai, Kalkar

St. Hubertus, Kehrum